



1. Aarburg wächst weiter zur Kleinstadt der Vielfalt mit hoher Lebensqualität.

Legislaturziel – Ressort 1 – Abteilung *Zentrale Dienste*

1.1 Die angebotenen Dienstleistungen sind bedürfnisorientiert, bürgernah, effektiv und effizient.

Massnahmen

- 1.1.1 Kundenfreundliche Schaltersituation, telefonische und persönliche Beratung.
- 1.1.2 Digitalisierungskonzept und Informatikstrategie.
- 1.1.3 Proaktive, zeitgemässe Kommunikation, intern wie extern.
- 1.1.4 Kommunikationskonzept inklusive Ressourcenplanung und Pflege. Ausbau der bestehenden Kommunikationsmittel.
- 1.1.5 Prüfung anderer Social Media – Möglichkeiten.
- 1.1.6 Abschluss der ganzheitlichen Einführung von CI / CD – Standards.
- 1.1.7 ReDesign-Konzept für die Homepage der Stadt Aarburg.

Legislaturziel – Ressort 2 (Bildung) – Abteilung *Finanzen*

1.2 Eine sinnvolle Schul- und Organisationsstruktur garantiert eine optimale Schulorganisation mit der notwendigen Infrastruktur und den dazugehörigen Rahmenbedingungen.

Massnahmen

- 1.2.1 Gesamthafte Überprüfung und Weiterentwicklung der Organisationsstruktur.
- 1.2.2 Koordinierte Schulraumplanung.
- 1.2.3 Erarbeitung eines pädagogischen Konzepts.

Legislaturziel – Ressort 4 – Abteilung *Infrastruktur Sicherheit*

1.3 Aarburg ist eine sichere und saubere Gemeinde. Bevölkerung, Gäste und Gewerbe (Gewerbetreibende) fühlen sich sicher und wohl.

Massnahmen

- 1.3.1 Prüfung der Zusammenarbeit mit einer möglichen Dorfpatrouille durch eine Sicherheitsfirma.
- 1.3.2 Erarbeitung einer Auslegeordnung inklusive Massnahmen (nach Prüfung des Nationalen Aktionsplans (NAP) zur Prävention von Radikalisierung und Extremismus für Gemeinden).
- 1.3.3 Die bewährte Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden, dem Kanton und anderen Behörden / Institutionen (Staatsebene) in den Bereichen Polizei, Feuerwehr und Zivilschutz wird konstruktiv fortgeführt und weiter ausgebaut.
- 1.3.4 Erarbeitung eines Sicherheitskonzept inklusive Sicherheitsbericht.



- 1.4** Die Liegenschaften werden nachhaltig und ökologisch bewirtschaftet und bedarfsorientiert betrieben, unterhalten und erneuert.

Massnahmen

- 1.4.1 Erarbeitung einer Immobilienstrategie inklusive Immobilienspiegel.
- 1.4.2 Aufbau einer Vermögensstrategie und einer längerfristigen Finanzplanung zur nachhaltigen Sicherung der Infrastrukturen und gemeindeeigenen Liegenschaften.
- 1.4.3 Beschaffungsstrategie erarbeiten
- 1.4.4 CAFM-System laufend aktualisieren und bereinigen. Überprüfung der Flächenerfassung, Auswertungen nach Belegung und Nutzflächen erfassen, technische Anlagen wie Lüftungen, Aufzüge und Heizungen mitsamt technischen Daten kontrollieren sowie deren Wartungs- und Inspektionsintervallen hinterlegen und Verantwortlichen zuweisen.

- 1.5** Das Altersgerechte Wohnen in Aarburg ist sichergestellt.

Massnahmen

- 1.5.1 Einführung eines Reportings (pro Quartal) für die ambulante Pflege.
- 1.5.2 Einführung eines Reportings (pro Quartal) für die stationäre Pflege.
- 1.5.3 Einführung der Beratungsstelle für Demenz und allgemeine Altersfragen.

2. Aarburg baut seine in der Region vorherrschende Position als attraktiver Wohn- und Arbeitsort aus.

- 2.1** Aarburg steht für Versorgungssicherheit, Wirtschaftlichkeit und Umweltverträglichkeit im Bereich der kommunalen Energie-, Entwässerungs- und Strassenplanung.

Massnahmen

- 2.1.1 Erstellung von Massnahme-Blättern (Räumliche Lage, Vorgehen, Zeitrahmen, Verantwortlichkeiten, Controlling) im Bereich der kommunalen Energieplanung.
- 2.1.2 Das Kanalisationsnetz wird gemäss dem generellen Entwässerungsplan (GEP) unterhalten.
- 2.1.3 Die Strasseninfrastruktur wird weitsichtig unterhalten und entwickelt.

- 2.2** Die Beleuchtung der Stadt Aarburg orientiert sich an den funktionalen Bedürfnissen, schafft Sicherheit im öffentlichen Raum und hebt Einzigartigkeiten hervor.

Massnahmen

- 2.2.1 Erarbeitung eines Beleuchtungskonzepts.



3. Aarburg verbindet die Gegensätze Stadt / Natur, Nord / Süd, Historie / Moderne, Öffentlicher Verkehr / Privatverkehr.

Legislaturziel – Ressort 1 – Abteilung *Zentrale Dienste*

- 3.1 Aarburg strebt nach einem kontinuierlichen, positiven Imagewandel durch Kampagnen und Kooperationen mit städtischen und privaten Akteuren.

Massnahmen

- 3.1.1 Erarbeitung und Umsetzung eines PR-Konzepts.

Legislaturziel – Ressort 3 – Abteilung *Bau Planung Umwelt*

- 3.2 Aarburg steht für städtebaulich hochwertige Entwicklung mit innerer Verdichtung von hoher Qualität.

Massnahmen

- 3.2.1 Anpassung der Nutzungsplanung (Revision).
3.2.2 Erarbeitung von Instrumenten zur Verankerung städtebaulicher Qualitäten.
3.2.3 Masterplanung *Feldstrasse West*.

Legislaturziel – Ressort 3 – Abteilung *Bau Planung Umwelt*

- 3.3 Aarburg fokussiert die Entwicklung eines effizienten Verkehrssystems.

Massnahmen

- 3.2.1 Vernetzung der Quartiere untereinander durch Anbindung an ÖV-Knoten / Zentren.

4. Aarburg schafft neue Perspektiven für die Förderung von Wirtschaft und Arbeit sowie die gezielte Integration verschiedener Bevölkerungsgruppen.

Legislaturziel – Ressort 1 – Abteilung *Zentrale Dienste*

- 4.1 Aarburg konzentriert sich auf die Schaffung und Weiterentwicklung der touristischen Identität als historisch gewachsener Wohnort mit Entwicklung einer Dachmarke (Bsp. Festung oder Aare-Standort).

Massnahmen

- 4.1.1 Erarbeitung eines Tourismus- und Entwicklungskonzepts (Detailanalyse, Absprache mit den kantonalen Stellen, Evaluation zur Nutzung der Festung).



Legislaturziel – Ressort 5 – Abteilung *Soziale Dienste*

4.2 Aarburg steht für eine angemessene Kinder- und Jugendförderung als Zukunftsinvestition.

Massnahmen

4.2.1 Einführung Mädchentreff.

Legislaturziel – Ressort 5 – Abteilung *Soziale Dienste*

4.3 Aarburg verbessert die Interessenwahrung durch verstärkte Zusammenarbeit mit dem Kanton, privaten und kirchlichen Institutionen sowie den benachbarten Städten und Gemeinden.

Massnahmen

4.3.1 Mitgliedschaften und Zusammenarbeit laufend prüfen und Allianzen pflegen.

Legislaturziel – Ressort 5 – Abteilung *Soziale Dienste*

4.4 Aarburg bündelt stadtinterne und externe Informationen zu den Aussenbeziehungen.

Massnahmen

4.4.1 Verstärkte institutionelle Zusammenarbeit bzw. die Beziehungspflege zu Nachbargemeinden, Institutionen und Gremien der Stadt Aarburg sowie eine wirkungsvolle Wahrung der Aarburger Interessen.

Legislaturziel – Ressort 5 – Abteilung *Soziale Dienste*

4.5 Der neue Fachbereich *Kind - Jugend - Integration* fördert die Beteiligung der Kinder und Jugendlichen am sozialen, kulturellen und politischen Leben in der Stadt Aarburg.

Massnahmen

4.5.1 Konzepterarbeitung (Rahmenkonzept) Kind - Jugend - Integration

4.5.2 Evaluation Schulsozialarbeit

4.5.3 Personelle Zusammenlegung der Bereiche Schulsozialarbeit und Jugendarbeit zum Bereich *Kind - Jugend - Integration*.

4.5.4 Austausch (jährlich) zwischen Ressortverantwortlicher, Abteilungsleiterin, Schulleitung und Schulsozialarbeit

4.5.6 Austausch (quartalsmässig) zwischen Abteilungsleiterin, Schulleitung und Schulsozialarbeit

Legislaturziel – Ressort 5 – Abteilung *Soziale Dienste*

4.6 Das Leistungsniveau und die Bildungschancen für fremdsprachige Schülerinnen und Schüler soll erhöht werden.

Massnahmen

4.6.1 Evaluation Frühe Deutschförderung.
(Konzepterarbeitung und Einführung Frühe Deutschförderung ist bereits abgeschlossen.)



4.7 Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie soll verbessert werden.

Massnahmen

4.7.1 Konzepterarbeitung und Einführung von Mittagstisch und Betreuung.

5. Aarburg investiert in Kompetenzen und Wissen, um die Menschen gemeinsam weiter zu bringen.

5.1 Aarburg bietet ein attraktives Arbeitsumfelds und zeitgemässe Arbeitsbedingungen und positioniert sich als fortschrittliche Arbeitgeberin.

Massnahmen

5.1.1 Weiterführen von berufsbegleitenden Massnahmen, Weiterentwicklung der internen Kommunikation, Ausbau und Aufbau von Prozessen und Abläufen.

5.2 Die Stadt Aarburg ist als Arbeitgeberin attraktiv.

Massnahmen

5.2.1 Umsetzung von Massnahmen zur Personalentwicklung, -gewinnung und -erhaltung.

5.3 Das IKS ist erarbeitet und etabliert.

Massnahmen

5.3.1 Begleitung/ Einführung eines internen Kontrollsystems.

5.4 Die Stadtverwaltung Aarburg pflegt, erweitert und überprüft eine abteilungsübergreifende Zusammenarbeit und legt Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten fest.

Massnahmen

5.4.1 Charta zur Zusammenarbeit (Code of Conduct) einführen; externes Coaching; Personal politisch führen und fördern.



Legislaturziel – Ressort 2 – Abteilung *Finanzen*

- | | |
|-----|---|
| 5.5 | Die langfristige, transparente Finanz- und Investitionsplanung und ein ausgeglichenes Budget schaffen mehr Stabilität, ein verlässliches Steuerumfeld für die Steuerzahlenden und finanziellen Spielraum für Werterhaltung und Entwicklung. |
|-----|---|

Massnahmen

- | | |
|-------|---|
| 5.5.1 | Anpassung von Steuerungsprozesse im Finanz- und Steuerhaushalt und bei den Spezialfinanzierungen (Finanzplanung / Reporting / Hochrechnung / Kennzahlen). |
| 5.5.2 | Benchmarking im Kanton Aargau in Bezug auf Finanz- und Steuermanagement (Überprüfung der Qualität) |
| 5.5.3 | Schaffung von Grundlagen und Kostentransparenz (indirekte, direkte Ausgaben / Unterstützung) für Vereine und kulturelle Anlässe. |

Legislaturziel – Ressort 2 – Abteilung *Finanzen*

- | | |
|-----|---|
| 5.6 | Aarburg garantiert einen gesunden Finanzhaushalt durch Kostenoptimierung und Transparenz. |
|-----|---|

Massnahmen

- | | |
|-------|--|
| 5.6.1 | Sicherung eines langfristig ausgeglichenen Finanzhaushalt bei einem attraktiven, stabilen Steuerfuss und kostendeckenden Gebühren. |
| 5.6.2 | Optimierung und Verteilung von Kompetenzen, Verantwortlichkeiten, Aufgaben, finanzielle und personelle Ressourcen durch die Weiterentwicklung der gemeindeübergreifenden Zusammenarbeit. |

Legislaturziel – Ressort 5 – Abteilung *Soziale Dienste*

- | | |
|-----|---|
| 5.7 | Aarburg gewährleistet ein bedarfsgerechtes Angebot, richtet sich an einheitlichen Standards aus und optimiert im Bereich der sozialen Dienstleistungen. |
|-----|---|

Massnahmen

- | | |
|-------|--|
| 5.7.1 | Neugestaltung der Intakephase; Neugestaltung der Sitzungsstruktur; klare Zuständigkeiten (Übertragen der Verantwortung Sozialversicherungsanstalten an den Bereich Administration); Stellenbewerbung; Einhaltung von Weisungen; Rechtzeitigen Einfordern subsidiärer Leistungen; Konsequente Polizeianzeigen bei Drohung, Beschimpfung, Beleidigung und Sozialhilfe-Missbrauch; Anzeige bei fehlenden Ausländerausweises und/oder Meldepflichtverletzungen; Abschaffen aller Drittauszahlungen von Mieten und Nebenkosten. |
| 5.7.2 | Optimierung der materiellen und immateriellen Hilfe. |
| 5.7.3 | Rücknahme der Mandatsführung vorbereiten; Fallüberprüfung; Personelle und organisatorische Massnahmen einleiten; Fallübergaben vorbereiten bis hin zur Auflösung der Lohn- und Rentenverwaltung (Übergabe an die zuständige, externe Fachstelle). |
| 5.7.4 | Weiterausbau der Zusammenarbeit mit zofingenregio (Fachstelle Integration, Mütter- / Väterberatung, Tagesmütter). |
| 5.7.5 | Netzwerkaufbau und -pflege (Leitende Soziale Dienste im Bezirk Zofingen; Leitende Soziale Dienste anderer Gemeinden) |
| 5.7.6 | Konzept Arbeitsintegration entwickeln und umsetzen mit dem Ziel, die Arbeitsintegration und Beschäftigung als Kernauftrag und -kompetenz der Sozialhilfe zu implementieren. |
| 5.7.7 | Auf-/Ausbau von Kooperationen mit dem ersten Arbeitsmarkt |
| 5.7.8 | Aufbau der interinstitutionellen Zusammenarbeit für Sozialarbeit durch Vorbereitung und Aufbau der internen Mandatsführung, Fallüberprüfung und personelle / organisatorische Massnahmen. |



6. Aarburg holt seine Bürger proaktiv ab.

Legislaturziel – Ressort 1 – Abteilung *Zentrale Dienste*

- | | |
|-----|--|
| 6.1 | Aarburg kommuniziert offen nach aussen und fördert die Mitwirkung der Bevölkerung, um Vertrauen zu schaffen, am politischen und gesellschaftlichen Leben in Aarburg mitzuwirken. |
|-----|--|

Massnahmen

- | | |
|-------|--|
| 6.1.1 | Mitwirkungs- und Mitgestaltungsstrategie durch Evaluieren und Etablieren moderner und zeitgemässer Kommunikationskanäle. |
|-------|--|

Legislaturziel – Ressort 3 – Abteilung *Bau Planung Umwelt*

- | | |
|-----|--|
| 6.2 | Die Abteilung <i>Bau Planung Umwelt</i> ist schlank aufgestellt und verfügt über flache Hierarchien. |
|-----|--|

Massnahmen

- | | |
|-------|---|
| 6.2.1 | Auslegeordnung der Prozesse vornehmen; Kernprozesse definieren; Optimierungsmassnahmen festlegen. |
| 6.2.2 | Stellenbesetzung der Abteilungsleitung. |

Legislaturziel – Stadtrat und Stadtverwaltung

- | | |
|-----|---|
| 6.3 | Die gesamte Stadtverwaltung Aarburg kommuniziert adressatengerecht und dialogorientiert nach Innen und nach Aussen. |
|-----|---|

Massnahmen

- | | |
|-------|--|
| 6.3.1 | Qualitative Ziele (Qualität der Dienstleistungen, der Kundenorientierung und zur Kundenzufriedenheit) definieren und umsetzen. |
|-------|--|

Legislaturziel – Ressort 4 – Abteilung *Infrastruktur Sicherheit*

- | | |
|-----|--|
| 6.4 | Aarburg betreibt den Werkhof innerhalb der Gemeinde als modernes und kompetentes Dienstleistungszentrum. |
|-----|--|

Massnahmen

- | | |
|-------|---|
| 6.4.1 | Einsatz eines leistungsfähigen Ticketsystems (Steuerung von Anfragen, Prozessoptimierung, Kommunikation nach innen und aussen). |
|-------|---|

Legislaturziel – Ressort 4 – Abteilung *Infrastruktur Sicherheit*

- | | |
|-----|---|
| 6.5 | Das Facility Management in Aarburg wird professionell, nachhaltig und digital hochmodern betrieben. |
|-----|---|

Massnahmen

- | | |
|-------|--|
| 6.5.1 | Einsatz einer digitalen App-Lösung mit folgenden Features: Automatisierte Revierplanung, Digitale Arbeitsaufgaben, Dynamisches Qualitätsmanagement, Zeiterfassung, Defektmeldung, Datenanalyse, Einbezug von Sensordaten, Stellvertreterfunktionen |
|-------|--|



6.6 Die Strukturen der Abteilung *Soziale Dienste* sind angemessen modernisiert.,

Massnahmen

- 6.6.1 Interne Abläufe optimieren und digitalisieren.
- 6.6.2 Analyse und konzeptionelle Aufarbeitung notwendiger Reporting- und Controlling-Instrumente.